

BEWEISFÜHRUNG ATEMALKOHOL IM STRAFRECHT

Johann-Markus Hans

Polizeidirektor

Deutsche Hochschule der Polizei

Polizeitechnisches Institut

„Atem

statt

Blut“

Nicht...

- ... Abschaffen der Blutprobe
- ... zwangsweise Entnahme einer Atemprobe
- ... Einführung einer gesetzlichen Mitwirkungspflicht bei der Atemprobe
- ... Mehrbelastung der Justiz

Sondern...

- ...Atem statt Blut *in völlig eindeutigen und einfachen Fällen*
- ...ausschließlich **freiwillige** Abgabe
- ...nur, wenn Beschuldigter dazu in der Lage ist

Was bringt es...

- ...*natürlich* Zeitersparnis
- ...*natürlich* Kostenersparnis
- ...*natürlich* Verfahrensbeschleunigung
- ...*natürlich* Erhöhung der Verkehrssicherheit (mehr Kontrollen)

...

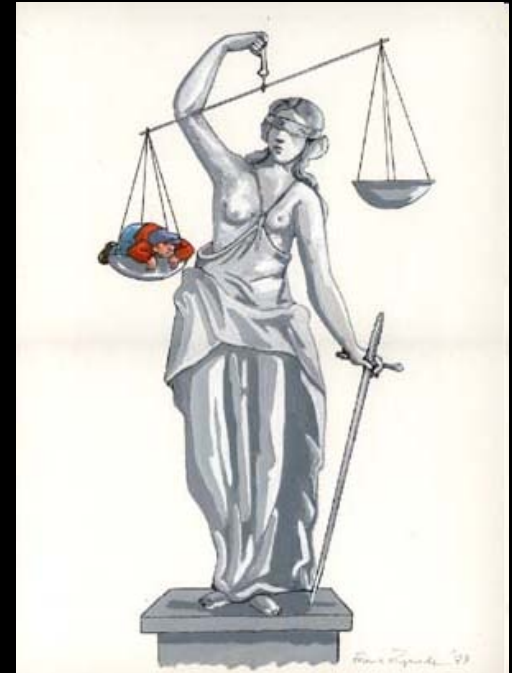
...aber vor allem:

Art. 2 GG :

// ...

(2) Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit.

... //



Verfassungsgebot des

„mildesten Mittels“

bei Einschränkungen der
Grundrechte

(Verhältnismäßigkeit)

„Recht auf körperliche Unversehrtheit Betroffene und Polizeibeamte“

Reduzierung von
Widerstandshandlungen
und Verletzungen

Reduzierung der diesbezüglichen
Strafverfahren (mit viel Aufwand für
Justiz, Polizei und Betroffene)

„Recht auf körperliche Unversehrtheit gilt auch für Polizeibeamte“

...
übergab. Ein Alkoholtest
verlief positiv. Die ange-
ordnete Blutprobe musste
dem Mann unter Anwen-
dung von Zwang durch
einen Arzt entnommen
werden. Der Pkw-Schlüs-
sel wurde sichergestellt.
Gegen den Fahrer wurde

Nicht zu vergessen...

Vorteile Gerichte und Polizei:

Anordnungs-kompetenz!!

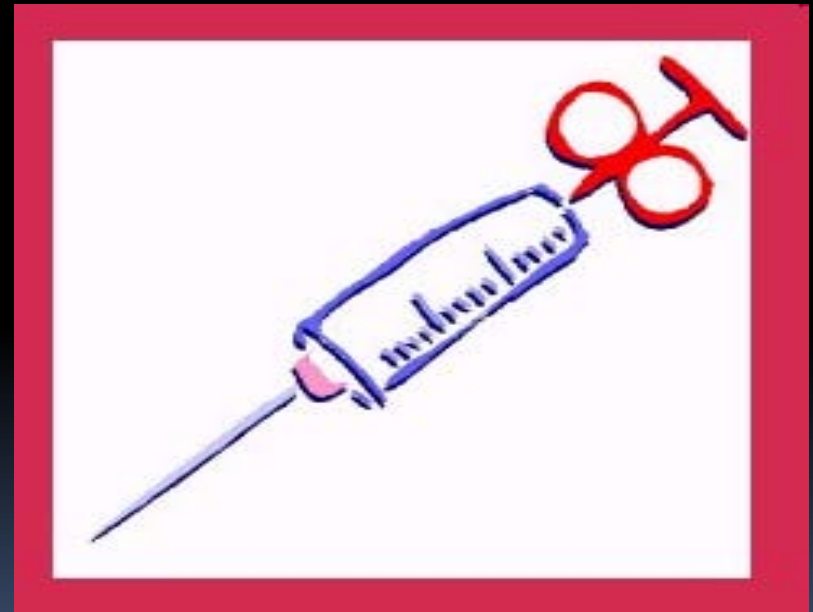
Rechtsstaatlich einwandfreie
Regelung

Vergleich..



Deutschland

(und Dänemark)



EU

Gibt es die Mittel ...?



Atemalkoholanalyse

(Dräger Evidential)

- ... Beweissichere Geräte vorhanden

Gesetzgeber OWI / BGH

Gibt es die Mittel...?

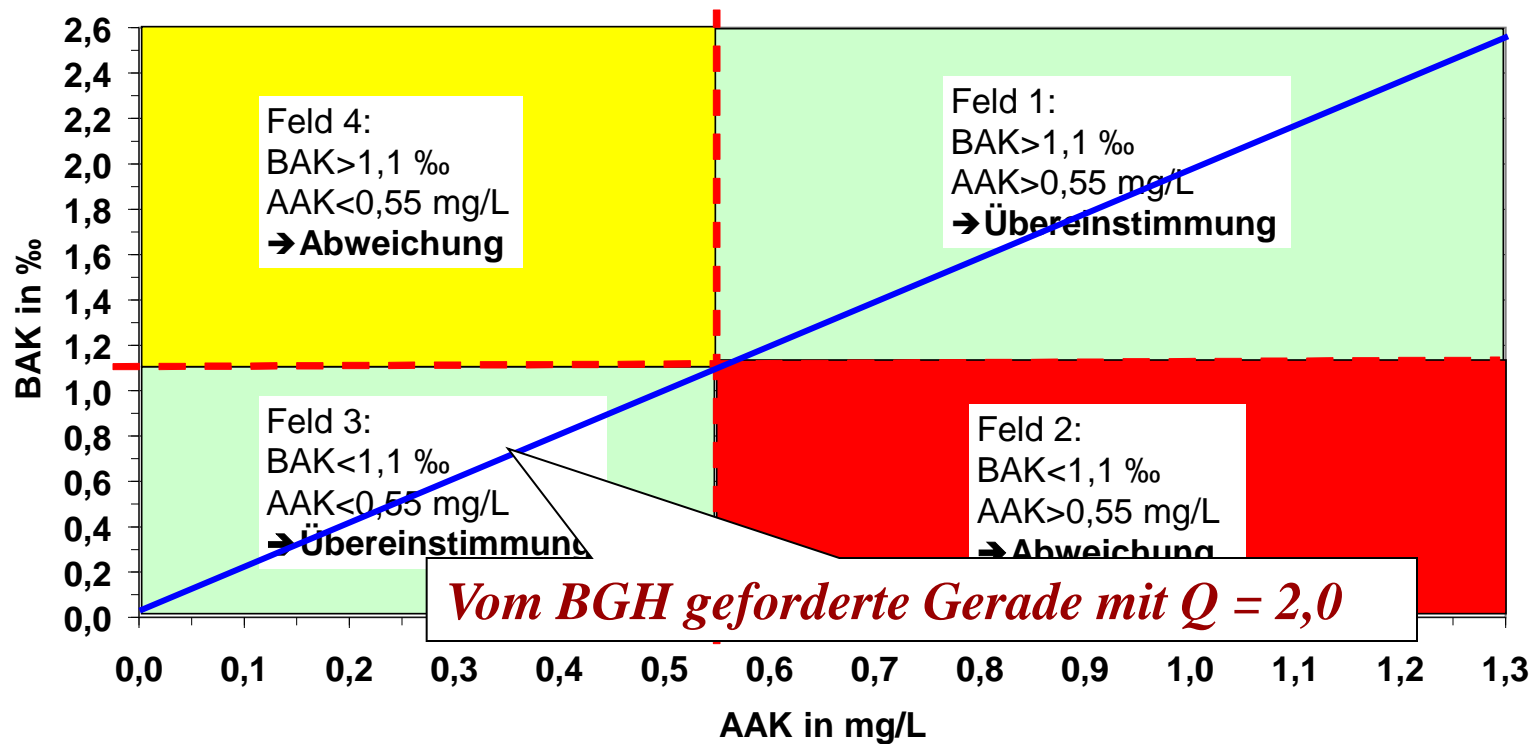
- ...“Länderstudie 2006”
Schoknecht/Slemeyer

Ziel:

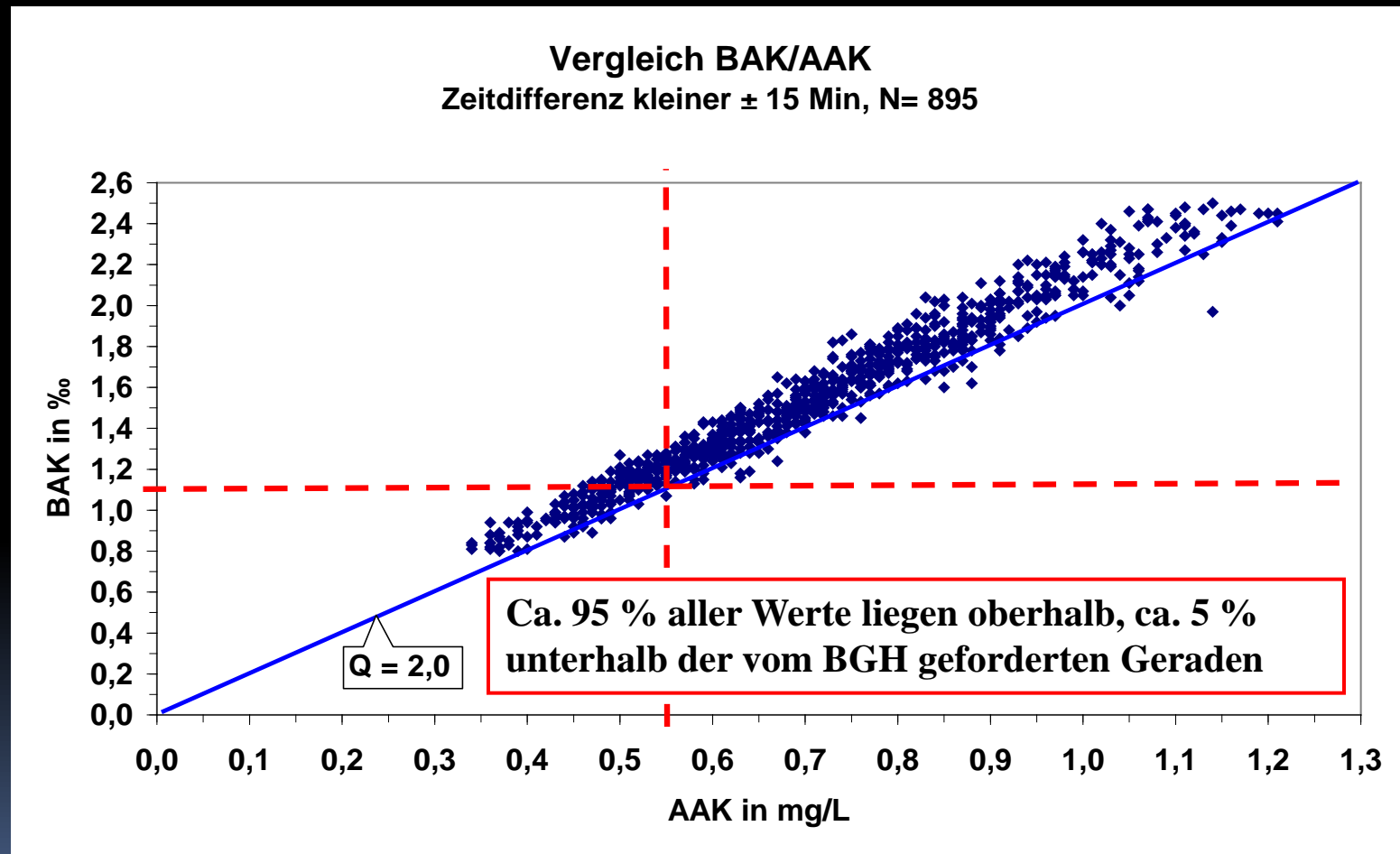
Vergleich von Blut- und Atemalkohol-
Konzentration unter Bedingungen
der polizeilichen Praxis

Vergleich BAK/AAK

4 Felder-Tafel für Grenzwerte 1,1 ‰ und 0,55 mg/L

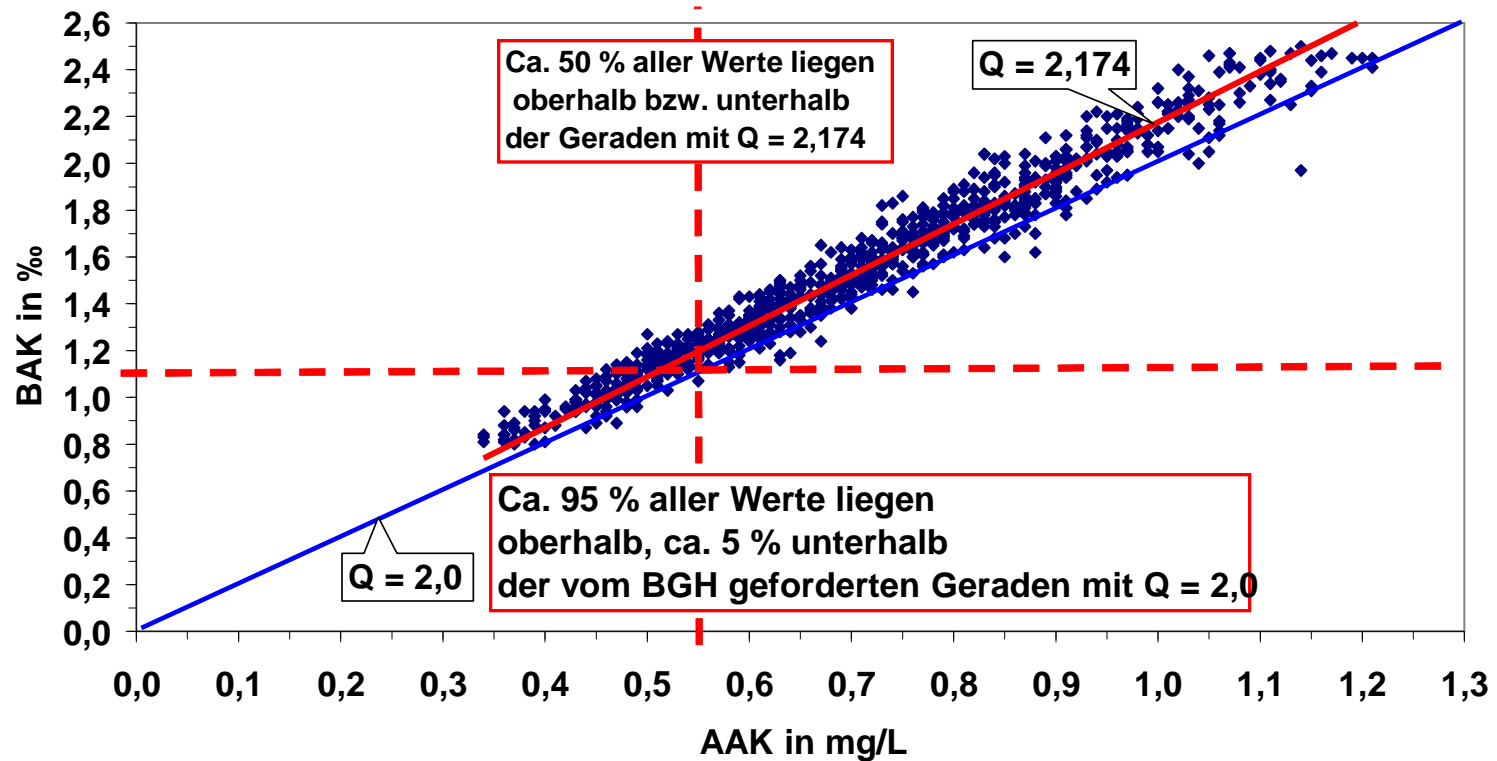


Haben wir die Mittel...?



Vergleich BAK/AAK

Zeitdifferenz kleiner ± 15 Min, N= 895



Gegenargumente...??

Behauptete Beeinflussungsmöglichkeiten:

„Argument“ Hyperventilation
=> Temperaturkontrolle im Gerät

„Argument“ Hustenlöser
=> Urteil OLG Bamberg 2007 („Kontrollzeit“)
=> Gutachter Rechtsmedizin: Kein Einfluss!

Behauptete Beeinflussungsmöglichkeiten:

Man Eats Underwear To Beat Breathalyzer

The following is reprinted from an article by D'Arcy Rickard, "The Red Deer Advocate", Red Deer, Alberta, Canada:

"A Stettler man tried to eat his underwear in the hope that the cotton fabric would absorb alcohol before he took a breathalyzer test, provincial court heard this week.



He was subsequently acquitted of a charge of driving while impaired because he blew a .08, the legal limit.

The man's testimony broke up people in Judge David MacNaughton's provincial court here Thursday afternoon.

Mr. Zurfluh was collared by RCMP Const. Bill Robinson after he ran from his vehicle, which had been seen weaving down the highway.

While sitting in the back of the patrol car, Mr. Zurfluh tried to eat his shorts, Const. Robinson told the court.

Mr. Zurfluh said he ripped the crotch out of his shorts, stuffed the fabric in his mouth, then spit it out.

A class of law students from William E. Hay Composite High, in court as observers, was removed by the teacher when testimony enlivened the proceedings. The Grade 11 and 12 students had difficulty maintaining composure.

"People were leaving the courtroom with tears in their eyes, trying not to laugh," said RCMP Const. Peter McFarlane."

Mann isst Unterwäsche
bei Atemtest

Diskussion und Bedenken

- ? *Keine Überprüfung des Ergebnisses*
 - Ausdruck mit allen meßwertbildenden Daten und Zeiten

- ? *Keine Möglichkeit der Nachuntersuchung bei Zweifel am Gerät*
 - BGH 2001 „Kein vernünftiger Zweifel am Gerät“ (PTB & Eichung)

- ? *Nachträgliche Identitätsüberprüfung*
 - Keine Zweifel, da lückenlose Beobachtung

- ? *Feststellung Nachtrunk*
 - Keine Zweifel (s. o.); spätere Behauptung auch bei Blut nicht nachprüfbar (Iffland, NVZ, 4, Seite 129 ff, 1996)

Diskussion und Bedenken

? *Überprüfung weiterer Mittel (Drogen, Medikamente)*

⇒ selbständig durch RM unzulässig; durch Gericht kein Fall bekannt (letzte 10 Jahre)

? *Trinkgewohnheit / Trinkverhalten wegen Fahrerlaubnisfragen*

⇒ § 81 a (3) StPO;
mit Blutprobe wegen § 316 StGB unzulässig
⇒ behördliches Verfahren - kein Strafverfahren

? *Ärztlicher Untersuchungsbericht als „maßgebliche Grundlage“*

⇒ Polizeibeamte mind. gleich gut bzw. besser
(vgl. Schulz et al, Zeitschr. f. Rechtmedizin 13, 1997;
Wollersen, Blutalkohol, 2008; und Polizei Saarland)

Atemalkoholanalyse

ja



Unterschied Drogen:

Beweissichere Geräte

statt Vortest!!

Gesetzliche Regelung...?

- ✓ Einführen eines neuen § 315 e StGB?
- ✓ Ergänzung
„Gemeinsamer Runderlass“
- ✓ zeitlich befristet bis zu einer Änderung
im StGB ?

- ✓ Wahlmöglichkeit für den
Betroffenen



Grenzwertdiskussion

Nötig, aber....

...AAK im Strafrecht damit „beerdigt“

...und zum Schluss...

„Wege entstehen dadurch,
dass man sie geht.“

Franz Kafka